

Pressemitteilung

Weihnachtsfreude für die Kinderklinik München Schwabing

18.12.2023, München: Die Bristol Myers Squibb-Stiftung Immunonkologie überreichte einen Telepräsenzroboter, den sogenannten Avatar AV1, mit einem 24-monatigen Servicepaket und einem Apple iPad an den Vorstand der Stiftung Kinderklinik München Schwabing, um krebskranke Kinder schulisch zu unterstützen. Der „echte“ Avatar wurde aber nicht allein, sondern mit vielen weiteren kleinen Avataren in Plüsch an Kinder und Jugendlichen auf der Station übergeben.

Die Stiftung Kinderklinik München Schwabing hat bereits gute Erfahrung mit den Telepräsenzrobotern der Firma No Isolation gesammelt: „Die Avatare werden wirklich extrem gut angenommen und helfen unseren Kindern dabei, in ihrem sozialen Umfeld weiter aufgehoben zu sein. Wir sind der Stiftung Immunonkologie wahnsinnig dankbar, dass wir den Kindern nun ein weiteres Gerät zur Verfügung stellen können.“, so PD Dr. med. Teichert-von Lüttichau, Oberärztin und Leiterin des Schwerpunktes Kinderhämatologie/ Onkologie und Stammzelltransplantation an der Kinderklinik München Schwabing sowie Vorstandsvorsitzende der Stiftung. Der Avatar nimmt stellvertretend für die langzeiterkrankten Schülerinnen und Schüler am Präsenzunterricht ihrer Stammschule teil. In der Geborgenheit der Umgebung zu Hause oder in der Klinik verbindet sich das entsprechende Kind mit seinem Avatar ganz einfach über das iPad. Die aktive Beteiligung am Unterricht läuft dann über den Lautsprecher am Avatar, während verschiedene Stimmungen über die Augen des Geräts ausgedrückt werden können. Sogar flüstern mit dem Banknachbarn ist möglich. „Ich bin dankbar, dass die Stiftung mit diesem Avatar wieder einigen Kindern ermöglichen kann, trotz langer Klinikaufenthalte oder in Therapiepausen ein wenig Normalität beizubehalten.“, so Manon Mandel, die die Spende im Namen der Stiftung Immunonkologie überbracht hatte.

Das Ziel der in München ansässigen Bristol Myers Squibb-Stiftung Immunonkologie ist, zur Verbesserung der Lebenserwartung und der Lebensqualität von Krebspatientinnen und -patienten beizutragen. Seit ihrer Gründung 2016 ist die gemeinnützige Stiftung deutschlandweit aktiv: Sie fördert Projekte Dritter insbesondere im Bereich Wissenschaft und Forschung zur Immunonkologie und initiiert eigene operative Maßnahmen wie die „Initiative Avatar“. In München übergibt die Stiftung nun den elften Avatar. Stiftung und Stifterin arbeiten unabhängig voneinander.

Medienkontakt:

Bristol Myers Squibb-Stiftung Immunonkologie
Viola von Natzmer
c/o Bristol Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
Arnulfstraße 29, 80636 München
T: 089 – 121 42 433
E: viola.natzmer@stiftung-io.org